

Die Rochade in den Wollerauer Rathäusern beginnt Ende 2020

Die Liegenschaftsverantwortlichen des Bezirks Höfe haben in den kommenden Jahren einiges zu tun. Durch die neue Strategie wird das jetzige Schulhaus Leutschen zum Rathaus, die beiden bezirkseigenen Rathäuser im Zentrum Wolleraus hingegen sollen langfristig verkauft werden.

von Patrizia Pfister

Die ersten Veränderungen finden im Rathaus an der Wollerauer Bahnhofstrasse statt. Voraussichtlich ab Ende 2020 mietet der Kanton Schwyz die gesamte Liegenschaft, um die Staatsanwaltschaften kantonale zusammenzuführen. Auf diesen Zeitpunkt hin wird die Staatsanwaltschaft Höfe-Einsiedeln aufgehoben, wodurch für den Bezirk Höfe 13 Arbeitsstellen verloren gehen. Da jedoch eine Abteilung der Staatsanwaltschaft an der Bahnhofstrasse 4 untergebracht wird, entstehen dort sogar 20 bis 25 Arbeitsplätze des Kantons.

Aus diesem Grund muss die Bezirksverwaltung, die sich aktuell im ersten Stock der Bahnhofstrasse befindet sowie die interne IT-Abteilung (aktuell im Rathaus Roosstrasse), etwa im Herbst 2020 ins Provisorium in den Leutschen-Pavillon zügeln. «Das ist für uns die praktikabelste Lösung», ist Bezirksammann Meinrad Kälin überzeugt.

Umbauarbeiten stehen an

Bereits auf die Bezirksgemeinde im Frühling 2020 bereitet der Bezirk Höfe ein Sachgeschäft für den Umbau des jetzigen Schulhauses Leutschen in ein Rathaus vor. Stattfinden soll dieser Umbau ab Sommer oder Herbst 2022 – die letzten Klassen verlassen die Sek eins Höfe in der Leutschen Ende Schuljahr 2021/22. Die Schüler werden dann aufs Schuljahr 2022/23 auf die beiden Schulhäuser Riedmatt und Weid verteilt.

«Viele Dinge in der Leutschen sind gegeben. Es gibt kein neues Haus, die Grundstrukturen der Zimmer werden beibehalten», so der Bezirksammann. Aussen ist die Liegenschaft bereits saniert. Aus Sicherheits- und Diskretionsgründen brauche es aber beispielsweise einen zweiten Zugang und einen



Das Schulhaus Leutschen von der Rebhaldenstrasse aus: links der Pavillon und daneben das jetzige Schul- und spätere Rathaus.

Bild pp

weiteren Lift im Gebäude. Da sich der Umbau erst in der Planungsphase befindet, sind die genauen Massnahmen, wie auch die Kosten, die dadurch verursacht werden, noch unbekannt. Hier folgen weitere Informationen.

Nach dem Leutschen-Umbau ziehen voraussichtlich Ende 2023 oder Anfang 2024 alle Ämter, das Gericht und die Verwaltung des Bezirks Höfe ins ehemalige Schulhaus und neue Rathaus Leutschen. Hinzu kommt das Vermittleramt, das nach dem Entscheid des letzten Abstimmungssonntags beim Bezirk angesiedelt wird. Vor dem Umzug in die Leutschen bleibt es am jetzigen Standort bei der Gemeindeverwaltung in Wollerau.

Etwa auf Anfang 2024 wird auch das zweite Bezirksrathaus an der

Roosstrasse in Wollerau aufgegeben, das bis zu jenem Zeitpunkt jedoch von den Veränderungen kaum betroffen sein wird. Für diese Liegenschaft fasst der Bezirk ebenfalls den Verkauf ins Auge.

Die anderen Schulhäuser

Bevor die Schüler aus der Leutschen aber auf die Schulhäuser Weid und Riedmatt verteilt werden, stehen an den Schulstandorten in Pfäffikon und Wollerau noch einige Arbeiten an.

Die Sanierung im Schulhaus Weid läuft, der Schulbetrieb werde dadurch aber nicht gross gestört. Als Sofortmassnahme müsse noch eine zusätzliche Nottreppe für die Aula angebracht werden. «Die Brandschutzvorschriften haben sich geändert», erklärt Kälin.

Im Schulhaus Riedmatt ist als erstes der Ersatz der Mehrzweckhalle zusammen mit der Gemeinde Wollerau geplant. Die Arbeiten laufen, das Projekt soll voraussichtlich an der Budgetgemeinde 2020 vorgestellt werden, mit Abstimmung im März 2021.

Parallel dazu treibt der Bezirk Höfe in der Riedmatt ein anderes Projekt voran: Die Schulhaussanierung während laufendem Betrieb. «Das dauert etwa fünf bis acht Jahre», so die Verantwortlichen. Man wolle pro Jahr nur wenige Schulzimmer umbauen und den grössten Teil der Kosten über das laufende Budget des Bezirks abwickeln. Dazu kommt später noch ein Sachgeschäft betreffend eines neuen Zugangs zur Tiefgarage. Hier läuft aktuell die Machbarkeitsstudie.